



## Detailansicht des Registereintrags

### Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie

**Aktuell seit 21.07.2025 11:44:18**

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R000934
<b>Ersteintrag:</b>	23.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	21.07.2025
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	21.07.2025
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
<b>Kontaktdaten:</b>	<p>Adresse: Zeltinger Straße 9 50969 Köln Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +492215011002 E-Mail-Adressen: info@dgsp-ev.de Webseiten: <a href="https://www.dgsp-ev.de">https://www.dgsp-ev.de</a></p>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,20

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

- 1. Patrick Nieswand**  
Funktion: Geschäftsführung
- 2. Daniela Glagla**  
Funktion: stellvertretende Geschäftsführung

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):**

- 1. Christel Achberger**
- 2. Stefan Corda-Zitzen**
- 3. Jessica Reichstein**
- 4. Jan Roscher**
- 5. Sven Bechtolf**

## **Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.633 Mitglieder am 22.05.2024, davon:

1.229 natürliche Personen  
404 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

## **Mitgliedschaften (6):**

1. Der Paritätische Gesamtverband
2. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
3. Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e. V.
4. Dachverband Deutschsprachiger PsychosenPsychotherapie DDPP
5. World Federation for Mental Health
6. BAG Psychiatrie

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (19):**

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Rechte von Menschen mit Behinderung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Kriminalitätsbekämpfung; Integration; Migration; Politisches Leben, Parteien; Strafrecht; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V. (DGSP) ist ein unabhängiger Fachverband für Sozialpsychiatrie, der sich seit 50 Jahren für die Weiterentwicklung und Verbesserung menschenrechtsbasierter Hilfsangebote für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen einsetzt.

Die DGSP arbeitet berufs- bzw. expertiseübergreifend, das heißt, ihre Mitglieder sind psychiatrisch Tätige aller Berufsgruppen aus verschiedenen Institutionen, Psychiatrieerfahrene und deren Angehörige sowie Träger sozialpsychiatrischer Angebote.

Die DGSP erarbeitet Stellungnahmen zu Gesetzentwürfen, Rahmenvereinbarungen und Richtlinien der Politik. Sie vertritt ihre Meinung schriftlich und mündlich gegenüber Ministerien, der Gesundheits- und Sozialverwaltung, den Wohlfahrtsverbänden, den Trägern von Diensten und Einrichtungen usw.

Die DGSP veranstaltet zweimal jährlich Fachtagungen mit sozialpsychiatrischen Themenschwerpunkten.

Gemäß ihrem Grundsatz "Psychiatrieentwicklung durch Weiterbildung" hat die DGSP seit vielen Jahren ein umfangreiches Fortbildungsangebot zu altbewährten und aktuellen Themen. Es richtet sich an alle Interessierten an der psychiatrischen Versorgung, Mitarbeitende psychiatrischer Arbeitsfelder, an Menschen mit Psychiatrieerfahrung und deren Angehörige.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (1)**

---

### **1. Transformation der Maßregeln**

#### **Beschreibung:**

Im Rahmen unserer Forderung einer Transformation der Maßregeln sind die §§ 63, 64 und 20, 21 StGB langfristig überflüssig. Es sind jedoch viele weitere Schritte erforderlich. So muss die Gesundheitsversorgung der sich im Freiheitsentzug befindenden Personen von den Ärzten und Diensten am Ort wahrgenommen werden. Alle im Freiheitsentzug befindlichen Personen müssten in die Sozialversicherungen aufgenommen werden. Näheres dazu findet sich im DGSP-Plädoyer für eine Transformation der Maßregeln von 2022 unter: <https://www.dgsp-ev.de/veroeffentlichungen/standpunkte-stellungnahmen/transformation-der-massregeln>

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

StGB [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Kriminalitätsbekämpfung [alle RV hierzu]; Strafrecht [alle RV hierzu]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

##### **1. SG2507110013 (PDF - 7 Seiten)**

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 11.07.2025 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

1 bis 10.000 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

310.001 bis 320.000 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[DGSP-Bilanz-2023.pdf](#)